Wiesvadener Canb

"Tagblatthaus". Shafter-Halle geöffnet von 8 Uhr morgens des 7 Uhr abends. Bofrshedfonts: Frankfurt a. W. Ar. 7406.

Wöchentlich @ 12 Ausgaben. Sejags Dreis für beibe Ausgaben: Mt. 1.60 monatlich, Mt. 1.20 vierteliährlich durch dem Berleg Langgalie II. ohne Bringerlohn, Mt. 8.W vierteljährlich durch alle beutichen Coftanitallien, aus-chliegilich Beiteligeld. — Bejags-Geftellungen nehmen aucherdem entgegen: in Wieddock die Zweiglielle Bismarakring II. sowie die Kingopolitellen in allen Teilen des Stadt; in Viedrich ib dortignen Aus-nobestellen und in den benachdarten Landorten und im Rheingam die betreffenden Tagblait-Aräger.

Angeigen-Preis für die Zeile: 20 Ofg. für öreliche Unzeigen; 38 Ofg. für auswärtlige Anzeigen; 1.25 MR.
für örfliche Keflamen; 2.86 MR. für einauderige Keflamen. 20 M Teuerungs-Ju chlog. – Bei wieder-holter Aufnahme unveränderter Unzeigen entsprechender Kachlich. – Anzeigen-Annahme: Jür die Mend-Ausgabe die 12 Uhr mittiage; für die Roegen-Ausgade die Albr nachmittage. – Pür die Kufnahme von Anzeigen an odrzeichriedenen Tagen und Bichen wird teine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatis: Berlin W. 57, Mu der Anoftelfirde 7, 1. Ferufprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Mittwoch, 13. November 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 531. . 66. Jahrgang.

Ihr morgens bis 7 Ubr abends, auher Senntags Beiticheffents: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Anderung der Waffenstillstands= bedingungen.

Teilweife Erleichterungen.

W. T.-B. Berfin, 12. Nov. (Amtlich. Droftbericht.) Rach einem gestern vermittag 6.25 Uhr vom Giffelturm gegebenen Gunffpruch ber beutiden Bevollmachtigten an bie beutide Oberfte Deercoleitung find in ben BBaffenfrifffanbebebingungen noch einige Anbernngen vorgenommen worben: Die auf bem rechten Rheinufee vorbehaltene neu. trale Bone foll fich bis gu einer Entfernung von 10 Rilo-metern (ftatt 30 bis 40 Rilometer) vom Alug erftreden. Die Raumung ber linte, und rechterheinifchen Gebiete muß in insacfamt 30 Tagen (fratt 25) bewirft fein. Die Babl ber auszuliefernben Laftfraftwagen murbe auf 5000, ftatt 10 000, feftgefent. Beguglich ber Rriegogefangenen wirb vereinbart, bag bie Beimfenbung ber beutfchen Ariegogefangenen, bie in Dolland und in ber Schweig interniert find, wie biober fortgefent wirb. Die Beimjendung ber beutiden Ariegsgefangenen wird vor Abidiug ber Berfriedeneverhandlungen geregelt. Bas bie Raumung ber Oftgebiete anbelangt, fo muffen Cherreich, Rumant ber und die Türfel fofort geräumt werben, bie vor bem Frieden zu Auftland gehörigen Gebiete sobald bie Alliierten unter Berückschitigung der inneren Lage diefer Ge-biete den Angendick für gesommen erachten. Nach Artikel Ix müssen alle Requissitionen, Beschlagnahmungen ober Fwangsmaßmaßmen der deutschen Truppen, die dazu bestimmt waren, sich Dissemittel für Deutschland in Rumanien zu be-schaffen, sesurt aufhören. Der Zugung der Alliierten zu den geräumten Gehieten an der Sigrenze, sei es über Danzig, sei es über die Beichsel, soll der Berforg ung der Bewöl-ter ung, der Aufrechterhaltung der Ordnung dienen. bie vor bem Frieben gu Rufland gehörigen Webiete fobalb bie

Beguglich Ditafrifas mirb bestimmt, bag biefes Gebiet innerhalb eines Monate von allen beutiden Streittraften ge-

Die Bestimmung über bie U-Boote lautet: Auslieferung after It Boote, einschlichlich ber It-Booffreuger und Minen-leger mit ihrer Bewaffnung und vollftanbigen Ausruftung. Sie fabren nach einem von ben Alliierten bestimmten Dafen. Golde, Die nicht in Ger fteden fonnen, werben abgeruftet, vom Berfonal verlaffen und unter Aufficht geftellt. Die Be-bingungen biefes Artifels werben in einem Reitraum von 14 Tagen ansacführt. Die gu internierenben Schiffe muffen bereit fein, bie beutiden Safen binnen 7 Tagen gu pertaffen.

Begüglich ber Blodabe beift co: Die Alliterten finb ber Anficht, bab bie Fortfepung ber Blodabe bir Lebens. mittelverforgung Deutichlanbe nach abgeichteffe. nem Baffenftillftanb nicht verbinbern wirb, in bem Mate, wie fe es fur notwendig halten. G8 wirb jebuch au Breitel 26 folgenber Can bingugefügt: Die Alliterten unb bie Bereinigten Staaten befchaffigen fich mit ber Rrage ber Lebensmittelverforgung mabrenb bee Baffenftillftanb8. Die Dauer bee Baffenftill. ftande wirb auf 35 Zage feftgefent mit ber Doglichfeit, bag bie Berlangerung im Lauf biefes Beitraums bes Waffenftill. ftanbe, wenn bie Rlaufeln nicht erfüllt werben, mit 48ftunbiger Wirfung gefündigt wirb. Um bie Musführung gu erleichtern, wirb bas Pringip einer ftanbigen internationalen Baffenftifffanbetommiffion angenemmen.

Wilson verspricht Nahrungsmittelhilfe.

W. T. R. Wafbington, 12, Rob. (Drobilod.) In einer Anfprache in bem Kongreß fagte Bilfon: Die Mnierren beabsichtigen bie Mittelmachte mit Lebensmitteln gu verforgen und fefert eine Unterftugungeorganifation wie fruber in Belaien ine Seben gu rufen.

Deutscher Borfriedensvorichlag an W Ison.

W. T.-B. Berlin, 12. Rob. (Amtlid. Draftbericht.) Die beutiche Regierung bat burch Bermittlung ber ichweigerifchen Regierung an bie Regierung ber Bereinigten Staaten von Amerita folgenbe Mote gerichtet: Rad. bem nunmehr ber Baffenftillftanb gefdloffen ift, bittet bie beutiche Regierung ben Brofibenten ber Bereinigten Staaten, ben Beginn ber Friebensverhanblungen in bie Bege feite : au wellen. Der Beidelennigung belber ichlagt fie vor, gunochft ben Abiding eines Bratiminarfriebens ins Auge gu faffen und ihr mitguteiten, an welchem Ert und gu welchem Beitpunft bie Berhandlungen beginnen fonnen. Begen brobenber Lebensmittelnot legt bie beutiche Regierung auf unverzüglichen Beginn ber Berhandlungen befonberen Bert. (Beg.) Enli, Stantofefretar.

Groke Pefriedioung in Um r fa.

W. T.-B. Bafbington, 11. Ren. Billon erfleß eine Bro-flamation über ben Baffenftillftanb, in ber er fagt: 311es, wofür man tampfte, murbe erreicht. Ge ift jest unfere gludliche Bflicht, burch Beifpiel und verftanbigen, freundicaftlichen Rat materielle Beibilfe bei Errichtung einer ge-

rechten Demofratie in der ginzen Belt zu helfen.
W.T.-B. Rem Hort, 11. Row. (Reuter.) Die Unterzeichmung des Waffenstillstandes führte zu begeisterten Kundgebungen im ganzen Lande. Die Börse wurde geschlossen. Auch sonst ruben die Geschäfte. Aberall wurden Umgüge abgehalten.

Alle Ginberufungen rudgangig gemacht. W. T.-B. Bofbington, 11. Acu. (Reuter.) Alle Ginberufengen für die Armee warben rudaanaig gemacht.

Einstellung ber Refrutierung in England.

W. T.-B. London, 12. Lop. (Reuter. Amtlich.) Die gange Refrutierung unter bem Riftiardienstigeset wurde eingestellt. Alle Einberufungen, Die noch erfolgen follten, wurben rüdgängig gemacht.

Die Berlegung des Großen Sauptquartiers.

B. A. Berlin, 12. Nov. (Gig. Drobtbericht.) Das Wesse Saupiquartier ift mit Genehmigung ber Regierung burch Dinben burg von Spaa nach Domburg v. b. S. verlegt worben. Der Arbeiter. unb Solbatenrat in Berlin teilt mit: Der Oberbefehlshaber. Dft mit ben ihm unterftellten Armeen ftellte fich in gleicher Beife wie bie Oberfte Beeredleitung gur Berfügung.

Faliche Gerfichte fiber ben Rronpringen.

W. T.-R. Perlin, 12 Ros. (Drafffericht.) Die Delbung. bag ber frühere Arompring fich mit bem Erfaster nach holland begeben bet, ift, wie wir erfahren, nicht richtig. De: frühere Krompring befindet fich bei ben Truppen an ber

Errichtung von Standgerichten.

Br. Berlin, 12. Nob. (Eig. Drohibericht.) Wie mitge-teilt wird, bat gestern nachmitteg im Kriegsministerium ein Aussichuft des Schatenrats in Groß-Berlin getagt, der be-schlossen bat, heute nachmittag die Erundiäte für die Einrichtung von Standgericken aufzustellen. Beiter ift eine Reihe von Magnodmen im Cang, die bestimmt find, die öffentliche Rube und das Bribateigentum unbedingt gegen unbefugten Eingriff gu ficern.

Beitere Thronentiagungen.

'W. T. B Bernburg, 12. Mar. (Drochfbericht.) Der "An-balter Aurier" melbet: Der Bringregent bergichtete für Der gog Joach im von Anbalt auf den Thron sowie für bas bergogliche Sans auf Thronfolgerecht. Der Bring-regent legte leinerseits die Regentickaft des Derzogtums nieder.

Die veue Regierung wird morgen gebildet. W. T.B. Detmold, 12. Rob. (Draftbericht.) Fürst Leopold XV. von Lippe entjagte dem Afton.

Rarl von Sabsburg in Rieder-Diterreich.

W. T.-B. Wien, 12. Nov. (Draftbericht.) Das Raifer.

Die Broflamierung Teutich-Ofterreichs als Beftandteil ber deutfhen Republit.

Ni. Wien, 12. Rob. (Gig. Drobtbericht.) Die Proflamierung Deutsch. Ofterreiche ju einer Republit wirb heute nach. miffag mit grober Teierlichfelt begangen. Ge ift ein grober Demonftrationsque geplant. Bon ben Tribunen werben bie Stanterate Anfpraden an bie vorbeigiehenbe Menge halten.

Ni Bien, 12. Neo. (Eig. Traftbericht.) Aus Anlog ber Proflamiciumg Deutsch-Chierreiche als Republif und bes Anichtuffes an bie beutiche Republit gilt ber heutige Tag ale Zeiertag. Es herricht allgemeine Arbeits.

Gine Trauerfeier filr Bitto

W. T.-B. Wien, 19. Nov. (Trabtberid !.. Die gestrige Radmittogefitung bes Ctaaterate wurde mit einer Trauerfundgebung für ben verftorbenen Staatofefretar bes Augern Dr. Biftor Abler eröffnet. Der Brafibent Saufer widmete bem Berblidenen einen Rad ruf, worin er erflarte, Abler ift bas Opfer feines Bilichtbemugtfeine. Er mar Staate. Restoria der sogniagen von allen Parteien einstimmig ge-mäblt wurde. Ihm wurde von den Parteien das wichtige Ressort des Angern übertrogen, weil man auf seine Berson, auf seine Beziehungen nach allen Richtungen große Ooff-nungen für unsere Bolitif nach außen bin fehte. Bir werden ibn nicht bergeffen, ben treuen Rann, ber bem Ctoat Deutid. Ofterreich bis gem lebten Atemgug gebient hat.

Ter Abing der Banern aus Trol.

W. T.-B. Innebrud, 12. Rob (Drahtbericht. Rorr.-Bur.) Die baberischen Truppen verlaffen beute Tirol. Der Ab-transport der Truppen geht nunmehr glatt vor fich. Den Blattern gufolge organifieren bie Stallener ben Transport

Bolnifde Banden in Oberichleffen und Bofen.

B. A. Berlin, 12. Rob. (Gig Drabtbericht. 36.) Es liege : perfäftliche Welburgen vor, baft fomobl in Cherichleffen als auch im pofenichen Gebiet pelnifche Legionare und undifgiplinicite Berbande eingebrochen find und raubend pfünbernd Beite bon ben Ortidaften ergreifen. Der Rat ter Rollsbeauftragten hat gemeinfam mit dem Arbeiter- und Soldatenrat energifde Dabnabmen beraten, um bie beutiden Bolfogenoffen in Diefem Gebiete gu unterftuben.

Die mobilifati'n in der Someis.

W. T.-B. Burid, 12. Pop (Probtbericht.) Der Regierungerat erflarte in ber beutigen Kantonratefigung, daß brei Mitglieber gum Ruftritt bereit maren und bag

er sozialistische Aesarmen durchführen wolle.
W.T.-B. Bern, 19. Rov. (Draftbericht.) Der Bunbestat erläht einen Aufruf an das Schweiger Bolf, in
tem er die neuen militärischen Aufgebote und die Unterftellung bes Staatsperfonals unter bie Militargefette begrunder fowie ben Billen befundet, jede Gemaltiatigfeit au erhindern Er appelliert on die Burger bes freiheitlichen Stantowefens, beifen Ginrichungen und Gefebe bem Boll bie Mittel in die Dand geben, einzig burch feinen Billen jeden Forischritt und jebe Reuerung in wiellichafllichem wie auf iogialem Gebiet gu bermitflichen.

Rene Arbeiter: und Soldatenrate.

W. T.-B. Berlin, 12. Rov. (Drabtbericht.) Der Arbeiter-W. T.B. Berlin, In. Nov. (Prantorent.) Let Arbeiterund Soldatenrat teilt mit: In Marien burg, Liegnit. Graubenz uftv. wurden Soldatenräte getildet. Auch in Frankfurta d. Ober wurde ein Soldatenräte sind gebildet rat gebildet. Weiter wird gemeldet: Soldatenräte sind gebildet in Antwerpen, Landsberg a. W. Ologau, Sensburg. W. T.B. Müncen, 12. Nov. (Drobibericht.) Aus zahlreichen baherischen Städen städen wird sieber die Verburg.

ber revolutionaren Bew jung bericktet, ebenfo über Bilbung von Arbeiter- und Soldarenraten, barunter Bugbach, Schweinfurt. Truppenübungsplat Grafenwerth, Staubing, München zeigt bereits wieder das gemonnte Aussehen. Der Gienbahnverlehr zeigt feine Ginfdrantungen.

Belfen nach dem badifchen Mufter. Auch Bertreter anberer Parteien im Minifterium.

W. T.-B. Darmstadt, 11. Rov. Der neue Minister-prösident Ulrich hat an das hessische Boll heute sol-aente Bressmation erlossen, in der es u. a. deist: Nachdem ter Arbeiter- und Soldatenrat. als die von der Arbolution prossamierten Träger der öffentlichen Gewasten, gestern der bisherigen syzialdemokratischen Lundtagsfrastion die Bildung bes Minifteriume übertragen bat bat fie beute biefen Auftrag übernommen. Die Fraftion geht babei von bem Gebanten aus bag bie neue (provisorifde) Regierung auch bas Bertrauen ber nichtiggialbemofratifden Bevolferungefreife befigen follte Darum ift fie bereit, bei be: Bilbung ber neuen Regie-rungegemalt auch Bertreter anberer Barteten, rungsgewalt auch Berkreier anderer Parleten, jalls diese zur aufrichtigen Niterheit gewillt sind, in die Regierung foll ein Rollegialministerium sein und ans einem verantwortlichen Minister sowie Direktoren der einzelnen Ninisterialabteilungen beitehen. Das Präsidium bes Ministeciums und bie oberfie Leitung ber Ministerialabteilung bes Junern murben bem Unterzeichneten übertragen. über bie Befehung ber anderen Minifferialabteilungen find Berhandlungen im Gange. Die Wallen jur tonktituterenden Bollstammer wer-ben fobald als möglich in die Bege geleitet werden. Bolls-genoffen, das Brogramm der neuen Regierung heiht furz: Bollswohlfahrt! Demokratie!

Das neue Baden.

W. T.-B. Antbenhe, 11 Rob. Die Bolleregierung und bie Arbeiter- und Solbatencate baben eine Befanntgabe an bas Land gerichtet, in ber es beift. Die neue Bolleregierung bat beute nachmittag mit ben Arbeiter. und Golbatenraten bes gangen Sandes getagt. Gis bat Die Ginrichtung ber Golbaten. röte begrüht und gutnebeiten. Die Soldatentäte haben sich als Landesaudichuß babischer Arbeiter und Soldatentäte konstituiert. Sie boben die militärtiche Gewalt in Händen und stellen sich mit ihrer Macht hinter die vorläufige Megierung.

Bildung eines elfag.lothringifden Rationalrats.

W. T.-B. Strafburg, 12. Reb. Aufruf an die Bevolle-rung Glah-Lotbringeno! Die bier verfammelten Mitglieber ber Zweiten Rammer bes elfag-lothringifchen Landtags baben ich als eljaß-lothringischer Kationalrat kantituiert und aus ihrer Mitte einen proviscrischen Verwaltungsausschuft ernannt, der aus folgenden Mitgliedern besieht: Burger (Strafburg), Justis und Kultus; De in rich. Landwirtschaft; Im b 6. soziale Kürsore; Jung, Kinangen; Meuer (Laurent), öffentliche Arbeiten und Versehrswesen; Dr. Pfleger, Inneres und Unterricht; Veirotes, odne Vortesculle; Dr. Kidlin, Prösident des Nationalrats ohne Portesculle; Dr. Rationalrats und der Kusschuft von der feuille. Der Rationalrot und der Ausichus erwartet bon der eliah-lothringiden Bevöllerung, daß fie diefer aus der Mitte ihrer gewählten Bertreter beivorgogangenen Berwaltung Bertrauen entgepenbringt und alles tun wird, um ihnen ihre Aufgoben in biefer porouslichtlich gang fregen Bergangegeit erleichtern. Der Rotionalrat und der Andichug betrachten als ifte ausichliefliche Aufgabe die Aufrecherholtung der öffentlichen Ordnung und die Fortführung der Geschäfte bis zubefin einen Regelung unserer Lege. Der Nationalkat macht es famtlichen Beamten im Lend zur strengten Bilicht, auf ihrem Bosten zu bleiben und ihr Umt weiterzuführen wie bisher. Der Rationalrat erwartet auch, daß Arbeiterfchaft und Landwirts ichaft, bed Ernftes ber Ctunde fich bewuht, in voller Solibariit ihre Bflicht tun und ben Bedürfriffen ber Bewolferung birech refilose Buführung ber erforderlichen Rebenomittel und fortfubrung ibrer Arbeit gerecht merben. Die Strafgefebe bleiben in Aroft. Der Schiek bes Gefehes wird allen Areifen ber Bevölferung unterichiebolos guteil werben. Allen politifc wird ber Rationalrat bolle II mneftie ge-Perurteilten mabren. Der Retionalrat.

Die neue fogialift'iche Regierung.

B. A. Berlin, 12, Mon. (Gig. Drobtbericht. ab.) Die Berteilung ber Arbeitsgeviete im Rate ber Bolf-Secui-tregten ift vorläufig die folgende: Goert Inneres und Militar, Saafe Außeres und Rolonioles, Edicibe mann Kinangen, Ditt mann Demobilifalton und öffentliche Gefundbeitsweien, Land ober a Breffe und Nochrichtendienst, Barth soziale Bolitif.

Bieberaufnahme ber biplomatifcen Begiebungen Ruflands zu Dentichland ...

Br. Mostau, 12 Rob. (Gig. Drabtbericht ab.) Die Sowjetregierung beablichtigt, Die diplomatischen Begiebungen zu Deutschland mit möglichfter Beichleunigung mieder aufgunehmen, jedoch foll herr Joife nicht wieter noch Berlin gurudfebren.

Bur Bildung von Bürgerausschüffen.

W. T.-B. Berlin, 12. Kor. (Druftbericht.) Die Erfahrungen der letzten Zeit beweisen duß das deutsche Bürgerium als solches selbst den schwerken inneren Umwälzungen tatenlos gegenübersteht. In antscheidenden Stunden fordern wir das deutsche Bürgerium für sosertige Bildung von Bürgerausschüften überall in Deutschand auf. Diese Bürgerausschüftle haben in Fühlung mit der Neichsleitung und den destehenden Arbeiter- und Solonienräten in ersier Linie solgende Aufgabe zu lösen Wahrung der dürgerlichen Rechte und Gleichberechtigung des Bürgert ims dei allen stantlichen Aufschieden Gleichberechtigung des Bürgert ims dei allen finntlichen Auf-goben. Jur Bildung eines solchen Burgerausschuffes für Froh-Berlin taten wir ber-its die nötigen Schrifte. Der Hansabund: Dr. Rießer

Ein Reichsamt für wirticaftlice Demobilmachung.

W. T.-B. Berlin, 12 Rov. (Draftbericht.) Zur Aber-führung bes Wictschaftslebens in den Frieden murde eine oberste Reichsbehörde unter der Bezeichnung Reichsamt für wirtschaftliche Demobilmachung (Demobilmachungsamt) er-Rit ber Leitung diefes Umtes ift mit Buftimmung bes Beren Rriegeminiftere ber bisberige Oberftleutmant Coth Leiter ber Kriegsrobitoff ibieilung, beauftragt. Diefer hat Leiter der Kriegsrobstoffsbieilung, beauftragt. Dieser hat die gesamten Arbeiten der wirtschaftlichen Demodilisierung unwerzüglich in die Hand zu nehmen und sich mit den sämt-lichen hiermit in Betruckt sommenden Zentral., Brodingial-und Basaldebörden der Reichs- und Bandesstaaten zu diesem Zwed in Verbindung zu sehen. Alle Sivil- und Rilitärde-härden werden aufgefordert, den Weistungen des Herrn Körk unweigerlich und mit Beschlesnigung Kolge zu leisten und ihm zur Durchführung seiner für die Woblsohrt unseres Volkes äußerst wichtige Aufgade nach jeder Kickiung behilflich zu sein. Die Keichberegierung: Ebert. Daase.

Die Reichstagefibung vertant.

W. T.-B. Berlin, 12. Rob. Die für Mittmoch, ben 18. Rob., angefündigte Reich biagsfibung findet nicht flatt.

Bur Freilaffung der Rriegsgefangenen.

W ... B. Berlin, 12. Rob. (Drahtbericht.) Das Mitalied des Soldatenrates Schlefinger ift in bas Kringsminifterium delegiert, um in den Anoelegenheiten ber Ariegsgefangenen alle Anordnungen felb-ftandig zu treffen. Abidub und Bervilegung der Ariegsgefangenen, Bereitstellung von Arbeitsmoglichfeiten für die jur Entloffung gelangenben Mannichaften erfordert ein energifgies Busammenarbeiten aller Beteiligten. Alle Dienststellen der Arbeiter- und Soldatenrate werden bringend gebeten, den bom Arlegeminifterium Abteilung U. R. Bring Mbred'. ftrake ercebenden Anweifungen nadunfommen und fich mit der Abteilung U. Q. in Berbindung gut feben.

Wiesbadener Nachrichten.

Ausgabe von Reiegsnotgelb. Bon gestern ab gelangen bie Gutscheine der Siodt zu 20 M. in den Zoblungsverfebr. Sie haben auf der Borderseite bellvioletten Untergrund mit bunkelvioletten und weißen Verzierungen, dunkelvioletten und dunkelgelben figurlichen Schmud und ichwarzen Aufdruck, auf ber Rudfeite bellblauen Untergrund mit bellblauen und bellbieletten Bergierungen bunfelvioletten bilbilden Schmid und schwerzen Aufbrud. Ferner find die Guischeine mit dem Trodenstempel der Stadt Wiesbaden und mit fortlaufenden Rummern in roter Farbe von Rr. 1 ab bis 175 000 verseben.

- 11 000 Belgmantel für Frauen wird die Reichebe-Reidungsfielle den Kommunafverbanden gröftenteils noch vor Beihnacken liefern. Die Innemfeite, auch die Armel, foll ans Keninfell, die Aubenfeite aus Tuch bestehen. Die Belge werden 11/4 Meter lang sein und ungefohr 180 M, koften. Sie find bezugideinfrei und follen noch por Weihnachten gum Berlouf gelongen.

— 5 Millionen Gier. Auf die durch die Presse gegangene Rotig, daß die Stadt Effen über 5 Millionen Gier eingelegt babe, um die Bersergung der Bevölkerung für den Binter sicherzusstellen, bat der Rogistrat hier bei dem Cherdusgermeister in Essen angesent und darauf die Mitteilung erhalten, meister in Essen angestagt und darauf die Mitteilung erhalten. daß diese Zeitungsnetig auf einem Druckschler in einer Mit-teilung einer Effener Zeitung berube. Die Stock Effen bebe nicht 5 Millionen, sondern nur */, Willionen Vier = 2 Stud pro Kopf, für die Winterversorgung eingelogt. Viese Menge sei von der Begirkszentrale in Tülsesdorf im Lauf des Som-mers mit der ausdrücklichen Bestimmung, sie als Reserve ein-wisdoren, übermiesen morden jufparen, überwiefen morben.

- Ginidrantung bes Boftverfehre. Begen Stodung im - Einschränzung des Polivertehrs. Wegen Stodung im Meiten sie die Annahme samtlicher Kaleisendungen von Brivatberionen nach den Bezirten Nachen, Trier, Kobsenz, Köln, Dusseldverf, Dartmund, Minster und Minden für den 12., 18. und 14. d. R. gesperrt.

Besiprechsel. Die beiden Lichtspielebeater Kinephon, Taunnisstraße 1, und Kinopel, Kischemitraße 8, sind durch Kaul an dern Geerg Camberer dies übergegangen.

Larberichte ihrer Camil Markoda und dernounders

Borberichte über Annit, Bortrage und bermandtes. Ronzert. Dos Leutige, 6 Uhr beginnende Konzert in der Mortetirche findet unter Kitwirfung des Könial. Musikbireftors Franz Rowaf (Bioline und des Kirchendors der King- und Luihrefische unter Leitung seines Dirigenten Friedrich Betersen statt. Es ist diese verläufig das letzt Konzert wegen Umbanes der Deigung Die ansgallunten Krazerte werden später nachgeholt.

Aus dem Landfreis Wiesbaden.

20115 Dem Landtreis Wiesbadden.

— Biektich, 12. Nov. Auch hier hat sich ein Arbeiter.

und Selbaten auf geführt, der folgendes dekunnt gibt:
Dürger Jickischel Die gesamte Gewalt innerhalb der Stadt
Biedrich geht in die Konde des Arbeiter- und Soldatsreates über.

Tie Sickreheitsbesätzten (Vollzel unterfieben der Kontrolle des Arbeiter- und Zesteitenten, die siadtischen bestätzten und Angestelten
bleiben in ihren Erestungen, inweit sie sich den Anordnungen des
Ardeiter- und Soldatenrais sügen. In sämtlichen städtischen
Körperschaften und Kommissionen muß der Arbeiterrat vertreten
fein. Der Arbeiterrat ernennt sein Mitglied Friedrich Richter mit
Beigereitsteten der Stadt Biedrich. Der Sie des Arbeiterrats defirdet sich im Recklanse. Als ständig amtierende Mitglieder werden
die Bürger Kicker. Keid und Düdlichmann ernannt. Die Genamnten sind ren der Etadt zu besolden.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Eangenschwaldach, 12. Kon. Der stellvertreitende Jandrat erläht an die Kreiweirgesessen den seigenden Aufrust. "Udt strenge Geldstästplint. Go verlangt mit Kecht ein Aufrust des sozialdemortraisigken Sereine und des Gewersichanistenteile. Kur wenn Aude und Ordrung derricken und die Gedobt mit Ledendanitieln versorgt weiden, sonn das Anhalis rerwieden werden. Es tue jeder — Besamter wie Bürger — seine Blicht."
ht. doch a. R., sie Ken. Intolge Einschränfung der Küstungsindustrie in den Ferkn erken wurden heute die dort seit Joderostrist erlächingten polnischen Arbeiter untlassen und sober nach Leien gunückeiserert And, viele deutsche Arbeiter, die von anstmätelbar von alle sehr lie Deindsürderung der beigischen Arbeiter und Arbeiterinnen ans den vordwerfen nach er Gelmat unmititelbar deber — Being, 11. Rod. Die erregien Otunden, die auch über

ummittelbar beiver — Weing, 11. Nob. Die erregten Stunden, die auch über Mainz dehingelrauß sind, erstreckten ild dauptlächlich auf die Vergange des Eamstags. In der Racht von Freitag auf Ennstag woren die Nelkleingelänguisse gewoltsam geöftnet und die Strafalten verdennt worden. Ein Indostierter, der, wegen eines Totschleg in Wiesdaten ververtelt, der seine Strafe verdäßt, soll nicht enklassen harden beimertilt, der seine Strafe verdäßt, soll nicht enklassen harden sein. Im Laufe des Eanstogs deiten spikademostratische Karrei- und Geworfschaftschere in samtlichen Kosennen Ansprachen, in denan sie nur Rube und Besonnendelt moduken. Im Gonverneurent sanden Besprechungen zwischen Vertretern der Pätzgenzeistreit, Eindwererdunten, Gewerfschistührern und Einzelmeiner Klob sont, die zur Albung eines Koch indritsansschussessichussen. Rach 11. Uhr odered darfen weder Relitär- nach Jidelpresenn auf der Etrofe weiten. perfenen auf ter Strofe meilen.

Handelstell.

Die C'herstellung des Geldverkehrs.

Die "herstellung des Geldverkehrs,

& Berlin. 12. Nov Der Direktor der Disconto-Gesellschaft Schluter hat einem Mitarbeiler der "Politisch-Parlamentarischen Korrespondenz" erklärt, die neue Regierung habe zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung aufgerulen, da nur so die Lebensmittelversorgung sichergestellt bleiben könne. Jeder solle an seiner Stelle weiterarbeiten. Eine unbedirgte Veraussetzung dabei ist aber die ungeschmälerte Aufrechterhaltung unseres Zahlungsverkehrs. Das Vertrauen des Volkes in unsere Zahlungswerkehrs. Das Vertrauen des Volkes in unsere Zahlungswerkehrs mitsen und Träger des bargeldlosen Jahlungsverkehrs müssen unerschütterlich bleiben, sonst längt das Publikum an, Geld zu versiecken. barreldiosen 7 ahlurgsverkehrs müssen unerschütterlich bleiben, sonst längt das Publikum an, Geld zu verstecken, zu haustern, und es kommt noch zu einem vergrößerlen Mangel an Rarzohlungsmitteln. Insbesondere entsteht eine Gefährdung der Lebnzahlungen. Deshalb ist es nötig, die seit einigen Tagen eingeleiteten Maßnahmen für die verstärkte Drucklegung von Bankvoten und kommunalen Zahlungsmittelt, energisch zu betreiben. Bei der Disconto-Gesellschaft hat sich restern der Verkehr an den Kassen in normaler Weise angelassen.

Canken un! Geldmarkt. * Devisenabrechauug bei der Reichsbank. Berlin.

12. Nov. Dem Verlehmen nach werden Berliner Devisenbanken sich zwerks gegenseitiger Devisenabrechaung bei der Reichsbank zunammenfinden. Es sind tiglich noch immer Devisengeschälte und Zahlungen im Ausland zu regulieren.

* Kauf- und Verkaufsaufträge auf Effekten Berlin.

12. Nov. Wie verlautet, werden die Mitglieder der Berliner Stampelvereinigung denienigen Kunden, welche noch bei ihnen Kauf- und Verkaufsaufträge auf Effekten laufen haben, durch eingeschriebenen Prief mitteilen, daß die Banken diese Aufträge als annulliert betrachten. Diese Maßnahme schien geloten, einmal, weil infolge der Postverspätungen noch etliche drei oder vier Tage zurückliegende Depeschen- und Briefaufträge einlaufen, die unter ganz anderen Voraussetzungen, als sie heute bestehen, ze geben weren, sodann aus der Talszehe heraus, daß auf absehbare Zeit eine Wiederaufnahme der Börsennotierungen unwahrscheinlich ist.

Preußisch-Süddeutsche Klassenlotteric.

An unfere berehrlichen

Inferenten

richten wir die Bitte, ben Umfang ihrer bem "Bies. babener Tanblatt" aufzug benben Angeinen nach Dog-lichfeit einzuschränfen, bamit wir auch ferner in ber Lage bleiben, alle Angeigen aufgunehmen und nicht etwa geawungen fein wurden, fie, ber wieder brohenden Bapierfnabhheit megen, teilmeife abgulchnen.

Der Berlag.

Die Morgen-Ausgabe umfagt 4 Seiten.

Bauptidriftleiter: IL Begerhort.

Berentwortlich für Leitartifel: A. begerboru; für palltuce Andrichten und ben handel W. En; für den Unterhaltungsteil: B. v. Nauendorf für den iolafen und produziellen Zeil und Gerchtsfaal: C. Coadfer für die Muzigen und Reflamen d. Dorn auf, lamitich in Wiesdaber. Drud u. Berlag ber C. Schellender giften holbuchbeuderet in Wiesdaber.

Sprechltunde ber Schriftleitung 12 bis i Uhr.

(BI. Fretfegung.)

Rachbrud verboten.

Donata Ohlenhujen.

Bon Lotte Citerwalb.

3ch denke. Donata kennt wie ich die Geschichte vom Ronig Randaules, dem die Schonbeit feiner Grau longweilig zu werden brobte, da er fie allein genießen muß e. Und er tat, was andere Manner nicht au tun pflegen, er ließ den Griechen ein in der Königin Gemach, unt aus der Bewunderung, dem Reid bes anderen, neue Rahrung ju faugen für feine eigene Leidenschaft. Du

tennst doch die Geschichte vom Ring des Guges, Bolf."
"Ich bin nicht mehr gans im Bilbe", saate Be'f mit beiferer Stimme - "was tut die Ronigin?"

Deiserer Stimme — "tods in die Ronigini "Sie verlangt seinen Tod", sagte Encenie hart. Wolf lachte kurz auf. "Bie tragisch!" "O. es endet noch viel tragischer — aber ich glaube, bas Ende erzähle ich dir ein andermol."

Bolt, Eugenie, noch eins. Bie geht es bem Briechen?" Dem Griechen geht es ichiecht, m in Lieber, benn

bu mufit bedenten, es ift ein borbarifches Bolf darunt r er geroten, und auch Robovis ift eine fleine Barbar'n." "Die alle Krouen", fogte er bitter.

Aber Polf, nicht die modernen - ba fehlen doch maransfahungen.

Diff bu beffen fo ficer?" mie mar ca bonn mit ben feltenen Eremplaren ein r iberfeinerten Ruftur?"

Freente erhob fich und fonte, die Band icon auf ter ElirFlinfe.

Merzeih' bie Störung, Molf, aber nielleicht ift bebeutsche Dichte: doch ein besserer Begleiter in beine Eraume als ber 3.aliener."

Um anderen Morgen fichren fie seitig nach Froscoti putlid. Eugenie ging gleich ins Sotel, um zu baden.

Bolf begleitete Donata nach Baufe. Sie sanden die Zimmer leer, die alte Roia sagte, der Signor Barone sei zu den Mönden von Camaldoli hinautoegangen, er würde nicht vor Mittag zurück tein, Kepter iab Donata aus beigen Augen an, fie war rot geworden bis un.er

Mittagsionne feben", bat er. Gie gingen binunter und blieben einen Mugenb'it am Baijerbeden fieben, bann lenkte Repler unter tie

Steineichen hinüber. Donata blieb in der Sonne. "Sind Gie mir bofe, Donata?" fragte Repler, feine Stimme flang rouh.

Sie ichüttelte langiam den Ropf.

"Rin, bann - " er ladite gezwungen, "bleibt nur bas andere: Gie find mir aut."

.Gewiß", feate fie einfach. Donata -" er rif fie fait brutal an fich, und einen Augenblid ichlog Donata die Lider. Alles Blut ich f ihr aum Bergen.

Dann madte fie fich mit ichneller Bewegung von ihm

Mun fennen Gie mich iden to longe. Bolf Revier - und fennen mich boch fo menia", foote fie rubie, trebem ibre Samme ein næng altierte. Anch Sie, bon bem plaubte. Die seien mein Kreund und ich es fost immer noch troebem Sie denfan, je ich nur mie bie anderen. Saben Gimirflich ein rund, ju glauben, daß ich Ihnen mehols "nit" mare?" ... Ponato, wei foll aus euch Fraven fina merd-no"

Genler hatte fich auf bie Steinbant geworfen und hielt die Rande upifchen die Anie gewont. Donata trat au ihm, fir febnre fich leiebt an ben Tifc.

"Das ift es fa: "ihr Frauen" fagen Gie, und bamit reiben Sie alle ein unter einen einzigen Begriff. Ritt ten Menichen feben Gie in une, immer nur bas Beib, felbit Gie, von bem ich glaubte, Gie gehörten au benen, Die telbständig benfen."

Ich fab, Sie waren nicht glüdlich, Donota", murmelte er.

. Und ba bochten Gie, weil mein Glud einen Aucen-blid jum Stillstand celommen - ich wurde ihm feig und undantbar ben Ruder felren und fagen: geh, nun will ich bich nicht mehr. Mein Glud ift fo geortet, bag es auch eine Beile ichlinomern Linn, es wird nur um fo !eller erwochen. Bas meine Geele einmal eriakt bat, das hält fie fest", ibre Augen glänzten, "mit allen Mitteln fest über Zeit und Emigkeit. Und wohl berfchloffenshält fie es, bag keines Menichen Sand daran gu rübren bermag."

"Donata, es bat Angenblide gegeben, wo Sie mich glauben lieften, id fei Ihnen mehr als Freund."

Beil ich von meinem Aberfluft auch einmal ausfrene unter Menichen, die ich lieb babe, denkt i'r afit, ich ache meinen aangen Reichtum preis. Wie wenig baben Gie eine Abnung von Arquenliche, Molf Confer. wenn Almen icon die Broden is foillich ichennen, die Alnen aufallen", icaze fie verächtlich.

"Donatal" fdirie er auf. Bortfebung folgt.

Mene Bücher.

der seine pretische Wickere bier tem Elehrten wie dem genichenden Laien ungeich venne in finn.

"Die beilige Ret". Gebidre von Otto Crustu & Mediche Von Otto Crustu & Mediche Leistige Ret". Gebidre von Otto Crustu & Mediche Leistige Reitsten und Mediche Beit ichwerster tollicher Beträngnis manchmal den Glauben an die Rodu des deutschen Erikete rerfieren mochte, der mag an diesen ichdenen, durch den se kart gestählten und dargestellten vonterfänstigen Siedensen zur Eindert gestänsten ind wieder neue Zudersicht auf unsere unterlierbare Ankunkt lich gewinnen, K. P.

"Bir". Ein hinterkundund Bon Auton Jendrich bandlung.

Gtellen-Ungebote

Beibliche Perfonen

Raufmannijdes Perfonal

Iüng. Fräulein gum Ansferreiben b. Rech-nungen, Bedienung ber Aundichaft u. bes Teleph. nefucht.

Raffopia. Luffenitroke 24. Bushhalterin, Ködin, Bausmädden, Deizer gef. Baulinenitrake 18.

Gewerbliches Berfonal

Todt. Arbeiterin Lebrundt. f. f. Schneib. f. Jahnitrafte 84, 2 r. Arbeiterin, fow. Lebem. für Domenichneid, gefucht Abeinitrage 34, Gth. B. z. Tudt. Buarbeiterin fucht Frau G. Limbarth. Porfftrage 33, 1.

Frifeuje n...10 Aris Malleitrake ac-fucht Off. u. S. 963 an ben Tanbi. Berlan.

Golides Gervieriräulein fof, acf Botel Meidepoft,

Gebilb, erfahrenes Rinderfräulein

ober i. Frau für 9j. Aungen u. 5j. Mabc. für die Rachmittandfunden nefudt Bor-auftellen mit Bengn. Rran Glia Prant. Bauentinler Str. 5.

Suche aum 1. Den, ein Rinberfräulein. Frau Rittmeister Beder, Langitrobe 37. Gefucht au balb. Antritt

Jungfer,

anverläffig und erfahren im Schneibern, Baden, perfont, Ledienung, gu-nachit für Smonatt, Neife, später Landichlon, Off. in, Reugnisabsche, u. Gebalts-anspr. u. A. 371 Tagbl.-B.

Röchin oder Mädchen,

bas fich in ber feinen gride meiterbilben mill u. de verleteilden mil it.
eas Dansarbeit übern,
e fleinen Laushelt in
Barfitrake möolichit
m 1 Den gefucht. Nöh,
Fron Gieke von 114
3 Uhr. Sonnenbera. Röchin oder einf. Stiffe

wegen Beirat ber iebinen gefucht in flein Saushalt. Rron Dr. Schneiber. Ravellenitrake 54.

Mapellenitrake 84.

Zuche ver 1 Dezembre wer 1. Januar für meine Iamaiährige Köchin. w. heirafet, einen tücktigen törfan, ber auch etwas Kansarbeit mit übern Walche a. b. Monatstrau vorh Off. an Prau Nich. Scheuer. Maine Prieinesse 7. B.

Ginfadie Stine gefucht Berberitrage 5, 8 L.

Bur berrichattl. Cane. Alleinmädchen

ober einface Stüte ne. fuct. Monotefren worhb. Mainzer Strafe is. Gin tüftiges Mabfien geludt Derberitrafe 31, 1.

Sol'b. benv. Mäbden, bas empas foden fann u. Sausarbeit übern., fofort gefuct Dafnergalle 13.

Bell. Mädchen acf. da d. m. in seine Deimat zur möchte. Lohn 50 Mart monati. Acro-derastraße 7.

Aunges Mabdien für Deits u. Kliche gefucht, Billa Germania, Sonnen-herver Straße 52.

Ordentl. Fausmädmen in fl Anni'le gegen hob. Lohn gefucht Lebengen Wheinste 112, 9

G'nt. Mibben cesucht Seerobenite 10, E. Lob. Ginfad. Rimmermabden auf fofort ocludet, otel Bererva, Rieine Bilbelm.

might in the M Const.

Alleinmöbben for fl. Sousbolt vefectet Riebermoldite 7, 1 links. Gewandt. hausmädher gefret ffir einen and brei eftenenb, Perfonen fo hoft. Bafde anberbah. Borantiellen von 9 - 3 Har gher aberbs nach 6 Uhr Caifer-Kriebr-Mine 42. 1.

Mädden

Sausarbeit gefucht Buverl. Alleinmadchen, fofort ober 1. Des, gefucht, Ring

idtiges auberläffiges Allein mädchen gefucht Rheinfte, 50. 1.

Gefudit für fofort ein Mäddien w. toden t. nnd etwas Sausarheit ühernimmt. fowie 1 Saus, mäddien Wiesb. Allee 59, an der Moollishibe.

Dienstmäden für fl. iandwirtschaftlichen Saush. acf. Rabraeld wird aurückerit. R. Bilb. Stoll. Rieberwalluf, Sauptitr. 69

Tüchtige Frau

ober Mädden zum Koden für einige Bormittaad-ftunden thalich oefucht Krin-Kallestrafte 14. Frau ober Mädden einige Stunden vorm, für den Saushalt gesucht Ede Lang. u. Weberg., Laden. Mähden f. leichte Arbeit u. Beforaungen halbe od. vange Loge gef. Bogeler, Launusirrafte 18,

Mabdien sber Fran borm. 2—8 St. für Saus-arbeit sofort gesucht bei Carfiens. Weiterwalditt. 2

Junges Mäbden bon morg, bis nachm gef. Speckt, Blückeritz. 7. B.

Aufwärterin.

finderlieb, für nachm gei Abelbeidirake 50, Bart Suverläffige fanbere Frau oder biadchen ffir Monateftelle nefucht, Dah, Ibiteiner Strafe 6. nachm, amifden 2 u. 4.

Chrl. Monatstr. s. Mbd., aci. Geerobenitz. 18. E. . Orbentl. Monatstrau ob. Mädchen aci. Schwal-bocher Str. 7, 1 l. Bor-aufiell. vorm. v. 10 Uhr ab. Orb, ebrl. Monatofrau thal von 2-3 Ubr griucht Donbeimer Gir. 102, 2 L.

Saubere Monatsfrau
ob. Mädden für 3 Stb.
borm. in fl. Saushalt gejudt St ititrake 16, 1.
Monatsfr. ob. Mädden
für einlee Stunden gef.
Alte Kolonnade 8.

Monatefran f. einige Ctb. mora, gef. Geerobenftraße 19, Bart. Monatsfrau o. Mädchen einige Stunden tagt, fof, pef. Ravellenftrake 25. 1.

Saubere tüditige Frau a. Boiden u. Buben ge-fucht Dorfftrafte 9, 1 r. Bubfrau für morgens u. nachm. einige Stunden gefucht Rheinftrage 115, 1

gefucht Reeinitrafte 115, 1
Fusfran
trafich eine Stunde aum
Kuben bes Daubiturs acf.
Wallufer Str. 12. Nab. au
ieb Leit auf. v. 3—5 Uhr.
Nü'esbeimer Str. A. B.
Fran ober Mäbchen
feinige Sth.) aum Ladenbutsen 1 Sth vorm gef.
Webergasse 20, Edladen.

Laufmädchen

per fofort gefindt. 91. Scheifel. Bilbelmitrafte 32.

Manniiche Perfonen

Baufmännildes Merlang!

Beintommillons-Geldäft

fucht auberläff iumaen Mann, auch Kriegs-beschähligten, möglichk mit etwas krafts, "ni-nis, zum sofortigen Eintritt, Offert, u. U. 5935 an D. Arena, A. Grv., Mains, Fis

Gewerbliches Berfonal

Gine aroftere Angahl Sandamosti-akomente und hillsarbeiter

fofort actuckt An'smabil. ttentrale. Achnhaftt, M. Tuds. Wontageichloffer fofort gefucht. 1228 N. G. Scheibemandel. Schieritein am Rhein.

Tfinder end ftelamber. gelucht Pauln, Schenfen-

Rwei Wannerorbiffen, tiidria u. felbitanbia fof. nefudit. Ga. Adermann, Delenenitrafe 12. Damenideneiber fof. act. B Mit. Am Romertor 7

Derren. Rr'feut, thatiaer. oud Kriensbe-icadiater, fofort gefucht.

Eritflajjiger Arneur von Dame ins Saus ae-fuckt. Offert, u. L. 963 an den Zanbl. Berlag.

Beiger für Lentralbeigung in Tagesorbeit gesucht. Köb. du erfragen von 4 bis 5 Uhr bei Busbach, Sebanvlas 5.

Saub, isliber auverlän. Mann um Audiahren c. Arantenwanend in ben Kachmittandftund, aclucht. Arienabeichabiater bevora Raberes an erfragen im Tanbi. Berian. Ur

Welterer Rutimer gefucht Oberforfterei Bahn im Taunus.

> gude aum 1 Dezember ob. frijher einen foliben hausburiden

Mabfahrer, als Aus-fäufer auch Kriens-inv. bei frei Wohn. Kofi u. ant. Tafden-nefd. Geff Off, unt. R. C. B. 408 an Rub. Woffe. Pranffurt/M.

Shuliunge. Stunde fraft, fir eine Stunde baust, Dienitleifrung gef. Rheinftrafte 115, 1.

Gtellen-Geluche

Beibliche Berfonen

Raufmännifches Perfonal

Befferes jung, Wraulein ucht aum 1. Degembe Stellung als Empfangs. beme au Arst od. photogr. Atelier. Cif. u. II. 963 an den Togbl. Berlag.

Icht. Buchhalterin

m Spracht u. in Schreib. perielt, fucht in erfter in. Rosen ber 15, 11. Offer unter S. A. 42 an Ru. 18 Mobie Stuttnart. 1865 Redulein vefent Alters.

keaulein getrat Allers, feither Gelmätistfilbrerin in lebb Bahn wibetrieb, indet falort felbe, abnlich, Bo'ten, evt, Aushilfe in Gelmäft, Offerten unter B. 290 Tanbl. Berlan,

Geschäftstochter fucht ale anach Bertauf borititr, 16, bei Schmibt

Annae unabh. Frau it auten Beuan,, mehrere abre als Berfauferin u. Rofficrerin tatia, fucht policibe Stellung, Off. u. M. 946 an ben Togbl. BL

Gewerbliches Perfonal

Bert. Gervierfräulein fuct Stelle für lofort in Nestauration ober Kaffre. Off. u. W. 945 Taabl.-B

fuct fofort Stellung, auch aur Ausbiffe. Rab. Reco-itrafe 3, 2.

Anne Arienerswifme, williandia unach trübere Köchin, such balbe ober nause Tope Perstättiaung. Off. u. D. 946 Tagbi.-Bl.

Stelle fucht auft fleift. Mädchen

in fl. Saushalt, ert au eing Dame ober Berrn b a Behandt, auf 1 Deg. Offerien unter B, 963 an ben Tanti Ber'an.

Tifft Rimmermabmen incht Seife in erft, Satel ober Sanatarium, Offert, n I. 945 Zaabl, Bert.

Brant fndt toosiber iroendw. Befoditiauna. Offert mit Lohn unter U. 945 Tandl.-Berlan

In. Mabten f. Stelle f. a. ob. h. Tone. Rab. bei Wibef. Wellrisftr. 48. S. 1. Gine Brau f. n. Beidaft. im Wolden u. Buben.

M innliche Berfonen

Raufmännifches Perfonal

Raufmann,
23 Nabre, municht als
Motchinenichteiber ob, bei
ionit den Büroarbeiten fich
au betätigen. Off. un'er
2. 946 an den Tagbl.-BL Gemerblimes Berfonal

Damen Friseur fucht aum 15 ober fodier Stellung, Offerten unter R 945 Toobi Berlon.

Tudit. Bader, 23 3., fucit balbmöal. Stellung.
am liebiten leibitändig, erfahren in Swiedad und
Letsbäderei. Off. unter
d. 946 an den Tagdl.-8L Oberfirahe 20.

Berh. Gärtner welder Lentralbeig, über-n mmt. fucht Grellung. Rab. Raventholer Str. 9, Beittelben 3 rechts.

Bermietungen

Wiesbadener Tagblatt.

1 Simmer.

Bohn., 1 Bim. u. Ruche Wohn., 1 Sim. u. R geg. Bausreinigung Perffir. 23, Bbh., 1 A. u. R., Abidi., a. eing. Berf.

3 Simmer.

Ludwigstr. 6 8 Sim. u. Kücke. 1. St., Abicol. mit Gas. auf 15. od. 1. Dez.

Mablierte Wohnungen.

Smobl. Sim. mit Ruche, Subid möblierte

1. Etaa. · wohnung 3-4 Rim. nebit Rücke, äußerit billin au bm. Ru benchtigen v. 11-1 Uhr vorm. Karlitz. 37, 1 Ifs. Schön mübl. 4-Rim.-W. febr vreicht., Räbe Mina-firche, fofort au bm. Off. u. W. 290 Togbl-Berlag.

Mabt. Bim., Mant. ufm.

Abolfsallee in 1. Etage ein schr rubia gelegenes Ammer mit voller Bens. au vergeben. Off. unter G. 946 an den Lagbl.-Bl. Erathitraße 3 möbl., sehr aut gebeiste Ammer u. möblierte Bohnung mit Pückenbenungung au ver-Müchenbenubung zu ber-mielen Anguleben bon bon 5-7 täglich.

Briebridftr.48, 6.3 L. m.D. Buifenftrate 43, 3, mobi. 8im. mit fepar. Gingang. Ramenth. Str. 5, R. 31., a. m. 3. an anit. d. o. D. Charnburftftrabe 1, 1 St. redts, nabe ber Ring-firde. Bohn- u. Schlafaimmer au vernt. Elebanplat 5, 8 r., ichon mbl. Rim. m. o. o, Benf.

Möbl. Zimmer mit auter Benfion fofort an bermieten. Breis von

6 Mart an. Abrinftrafte 109_1. Rubiges angenehmes

Sieim febr aut gebeigt, reichliche Rewiseaung, au mähig. Breise in Villa, Kurlage, au vun.; auch Lim, ohne Bens. abgug. Erathite, 8. In Villa (Rähe Ovibl.) mbl. Lim, mit aul. Ber-bileg., 160—180 Vel. mtl. Aust. im Zaghl.-Bl. Ug

Leere Sim., Manf. ufm.

Mbelbeibfte 61 Manf. aum Mobelunteritellen a. bm. Rimmer a Möbelinter, itellen au berm Rab im Janblatibais Gchafter, balle rechts.

Reller, Memil., Ciall. ufm,

Prima Weinfeller

überbaut. Anfana, au ver-mieten Baberes 1428 Partiftrafe 5,

Mietgejuche

möbl. Bohnung

mit seb, Einaans n. Serrn file lans. Reit aelusit am liebit. im Aurviertes. Off. N. A. S. S. Tankl. Berlag. Wilds. Wohnung von 8 bis 5 Simmern nobit Kuche acsuckt. Gest. Offerten unter 8, 290 an den Lagoll. Berlag.

Sere (Bauermieter) fucht für fafert elegent MODI. JIMMET

mit fevaratem Gingana: Mit fevararent, Der, Rurfane beweranat, Der, mit Breisennabe n. D. 946. Gen, mil Rimmer bon Geschäftsfräuse n ae-incht. Cif, mit Breis u. R. 946 an ben Tagbi.-Gi.

Fremdenheime

Haus Riviero Bierfindter Str 7 poer Arembenvilla, Simmer meidel beft, Beruffen, un man, Preife, Bentratheia

> Bertäufe Brivat-Berfaufe

15dwein girfa 1 Str. fcwer, perfanien. Raberes Lagol. Berlag.

Gute Mildziege

an verfaufen. Reimann. Amei Biegen gu vert. Ablerftrage 18, Stb. 1 L. wante u. j. huhner 31: verfaufen Biebrich. Babaaffe 26

Pelze -Alaskafuchs, Blaufuchs, Zobelfuchs, Kreuzfuchs usw. zu selten günstigen Preisen gezen Bar u. er-leichterte Zahlungsweise Diskr., Reell, hunderte Anerkennungsschreiben

Briefe erbeten unter F.S. 0. 393 Tagbl.-Verl. Muterh, Blaidmantel Rriftallvale, Schreibtifch, negenftinbe u. and, mehr billie in verfant, Ennis, Mbeinenver Str 3, 2.

Serren Belakraden.
Inlinder, Düte (54) und noch sonstige Berrensachen au verkaufen Riedermalditrake 8. Bart, rechts.
Eine sast neue Belgdede au bert Anguich, v 10-1 Sonnenberg, Wieshabener Girafe 83, Riorfins,

Belg, Aucheform (Doche) zu verf. Arnold, Bellrinftroke 11, 1.

Gelegenheitsfauf. Sin idmaraer Baradies-reiber. Brachfftud, preism. au verl. Rab Dobbeimer Strafte 11, 1 St.

Wesbehrer Tagblatt vom 1. August 1914 bis beute au verf. Breisonach u. E. 946 Tagbl.-Berlag Rosen abaun,: Tiefland, pollitänd, Klavieransa, m. Tert, wie neu, 18 Mf. Tert, wie neu, 18 Ml., sowie "Tannhänter", alle Andhabe, Lieder von Strauß. Weingariner z., Gelänge aus Wanner. Fvern für Tenor und Brahms Quartette Anauschen vorm, 10—11 Uhr Edierfleiner Straffe 20.

2 Et. remits Schreibmaschine
fle't ichreib, weil übera.
603. Gullich, Meinitt, 60.

Galonflügel

anterbalten und wenin ae-braucht au verf. Raberes Ling Ginfalt, Schlichterftrafte 7. 1.

Gteinweg-Rlavier fost nen, an bert. Angu-feben von 10-12 Ubr. Genft Wielenbite 4. bill.

Granmovbon m. Bl. Rindel, Steinaoffe 10. Mod. Speisezim., fait neu bunfel eichen, Bufett Arebena runder Anaiebtisch. B Gobelin-ftüble vreism. Bef. 11—8 Duremburnfan 1, Ar.

Ren Pobnaim. Möbel, bon Stadt freiseneb. au berf. Sonnenb. Str 72, 2. Besichtiaung 1-4 Uhr.

Rinberbettden mit Matrobe, aut erholt., au berforfen bei Mein, Schmolbeder Str. 21, 2. Gif. Kinderbettftelle, me hiad, preismert at of. Raberes Kraufe, Blücker-Frage 18, 8 lints.

Brei werte neue Rüchen: einrichtung offeriert C. Eichelsheim. 8 Bohnboffirake 8

Raffenidrant, mittelat., Gertenm. Rud., Buder-idrent. Al. Rranff, Gtr. 8 Waschtisch m. Marmard. flatt 190 Mf. 180 Mf Gifter, Alcillitr. 4, B. Radtifd m. Marmord. ftatt 85 M. 45 M. Guher, Oleifitrohe 4, Bort. I. 1 Dienfdirm (Bieberm.) me Bortie Lir Be nif Bofcheffel, Kellerocitell, Simbon. m. RL. 3ffam.

Simphon. m. Al. 3ffam. Cabberd m. Lifc. Drafti-feil als Bacheleine bill. Steinebl. Cellmunditr. 32 Mrofter Edlichterh. 2 Gffentrager of. Biet Marthitrage 25. 1. Somerses Labenreal. 1 Calle au berf Mbein-trafte 101. 1. Gtage rechts.

Gine arofe neue Burg Schreinerarb.). Damen.
i. Berren . Regenichirm.
rite fremdibrachl. Bucher
Reber, Dobb. Str. 44, 2.

2rab Danbfarren. mit erbalten, au bf. Rlein, Gneifenaufizafte 1, Bart.

2 Buppenwagen, mehr. Buppen, 2 D.Süte, 3 w. A.Belga., 2 K.-Schieme b. Carimann, Norffer, 7, 3 L. St. Sand. u. Letterwaarn billia au verf. Ming, Relleritrafte 6, 2.

Giut erhaltener Kinber-Ktappfis- u. Liegewaten (Brennab.) au pf, Kreuz-berger, Bleichitt. 39, B. L.

Rinberfiesemagen, fait neu, billin au berf. Schwalbacher Str 71. L Gebr. Sin. u. Licarmaa., out erhalt., au verfaufen Lindenite. 3, Schieritein. Rranfenman, m. Gummir, ligit neul au of. Imijden-bänbler verbeten. Igner, Bismardring 21, 3 Fr. r.

Rimmer Kahritubl mit aut erholt. Gummi-reifen, start gebaut, um-ständehalber besond, um-trändehalber besond preis-wert abswechen Bismard-ring 35. Sich Bart. 1 Perb, fest neu. 1 Perb, fest neu. 1 Ablaufbrett. 1 Glasberb-tifch an verk. Bosbich, Abeinstr., 47, Blumensab.

bill au bert. Ablerfit. 71.
Bier Cefen.
mittelarok. zu verf. bei Aug. Engel. Reiebrich-fitrake 41.

2 fl. Saufenofen b. s. bf. Werner, Dobb. Gtr. 100, Berner, Took Sir. 103, Badewanne u. Ofen au vert. Rhein-itrake 101, 3 links.

Rattoffelfilten, billia aba Gunlid, Rheinftr. Bil. Berteab 2ffdiaes hilliars L. Rieintlerhaus

9 28 Boliere 9 9 Mir. 1500 Mf. Rab. Gufborf, Sainerftr. 1. a. Wartturm Junge Obstbäume au h. Baumidinle Steiner. Sändler-Berfaufe

Pelzlager Görk, Adelheidstraße 35

Grofe Answahl in allen Reffarten. Neufterft billiar Breife. Rein Laden.

Smei gans furse

Stufflügel

ton Bedifein u. Blutbnet
(wie neu) verfauft

Seinrich Wolff. Bianohous. Büfett, Arebena, Schreibischuste, amerit., Schlaf- u. Wobnatmuer-Bolicemöbel, Backs und and. Kom., Flurto letten. Rückens, u. Aleiderichräufe ufw. Wöbellager Abolf Kettner, Kirchgasse 62.

Raufgejuche

Rehpinscher ff. Raffe (nicht Awerarch, pinister), 1—2 A. ali, sehr wachsam, au fant, aefusti. Angeb. u. B. 945 Labl.-Li.

6dymud jadyen Bfanbiceine, Brillanten Beftede, Leuchter, Auf-fone, Muffinftrumente u Felte fauft au hoben Br Jul. Rosenfeld,

15 Banemannftrafe 15, Telenbon 3964. in ieber Asfung. favie gleinpfatin u. Becennfifte fauft bie amt, berechtigte fluffauferin

Frau Rosenfeld 15 Bacemannftr, 15. Belajachen BriPanten Schmudfachen. Bervice Beltede, Bfanb. deine, Mufifinftrumente Mrammobhone, Pettfrb. u. fenniche alles Andrana. fant zu allerhöchten Er. Hillminet, Kein Leden.

Frau Klein. Coulinftrate 3. 1. Stod. Tel 3490, fautt Pfonbideine, Belge it. alle fiedt, freigegebenen Robelfrade.

Briefmarfenfammf. ich Gr. bei eins Mart. fauft Seibef, Labnitr 34 Aligel, Bianinos,

alte Biolinen fauft Seinrich Balft, Ariedrich irante 29. 1.
Pleiberbifte m. Ständer Größe 42—44) an faufen ref. Off. mit Breis an Dens, Eneifenauite. 3, 4.

Browning

Ral 35, au faufen gefucht Bi, Refimer. Bausa, 25 Brifder Dien gefucht. Roch, Luifenfrage

Budbinberftarte

Bengin

Papier, Flaiden Lumpen m. abachalt an allerh Breis @ Bipper. Cranienftr 23. Jel. 3471, Alaid, Lumpen Penier. Seinlen, Rober, Tevn. toufe fieta Sch. Stiff. Alfiderftr, 6 Tel 6058
Flaiden, Bapier,

Lifter u. Ladeofen, und alle audraugierten Baden fault D. Sipper, Nichiftrafie 11, Barterre. Telephon 4878,

Rotweinflaschen 4 Liter fauft Brunnen-

Geldverfehr

Rapitalien-Angebote

75—80,000 Mt. oans ober oetrilt auf erfte Swoothet ausenleiben, An. geb. u. M 945 Taabl.-B.

Rapitalien-Gefude 20.000 Mark von Selbstacher als erne Supp het gefucht. Off. u. M. 963 an b. Tanbl.-Berk

Immobilien

Immobilien-Bertaufe Fin einaetaunt Garten-arunbftiid bond Bauplab, awifden 2 Billen in Bor, er: Bicebabens, 60 Rut. Barerleitung Geräte-Stafferleitung Gerate-

Obfibeftanb.
an verfaufen
Offerten unter E. 944 an
ben Tanbl. Berlan.

Rentabl. Haus ober Billa au faufen ge-fucht. Offerten u. R. 963 an ben Tagbl.-Berlag.

Immobilien-Ranfgefuche

häuschen mit Stallung ohne Swifmenhanb'er) gu faufen orindt. Rahe von Bicebenben. Offerten u. R. 288 an ben Taabl. B.

Unterridit

bie die Schularbeiten ibr. Rinder nicht feinit beauf-fichtigen fonnen und Berfaumtes einholen möchten, merben bingemiefen auf Die bem, Arbeitsftunben die dem, Arbeitsstunden für Schiler der unt und mittl Al all Schulen u. Gumnal, Enera Leauif, u erfolge Rocks, in all Societa durch bestempfohl, eifahrenen Afabemifer bei bill monati. Verechama. Wohnung im Bentrum d. Stadt Andivid Behandla, n. fich Erfo'a spacificert. Cff. u. C. 935 Land B. 3ahngebille Schreib- u. Buchführungs-Unterricht für Erwachsens



Rund- und Zierschrift unt. Gar. d. sich. Erfolges b. d. schlecht. Handschrift. Einf. dopp., amerik, und Hot.-Buchfüge, Tel. 3027.

Stenogravhie Waldinenide. Schöniche.
1fm. Beginn neuer Lebre
nang. Gerichtert 9, 2 L.
Wer erteilt
verf. Unterricht im Anichneiben? Off. n. O. 963
an ben Tagbl.-Berlag.

Berloren - Gefunden

Gesher Dund spoelousen. Gegen Ein-inkunosaebühr u. Auster-seld obauh R. Vungester. Dobbeim, Obergasse 20.

Belohn.

bem Bieberbringer mein.
Andeve'aes ber mir in
ber Racht vom 10. Asbbr.,
Sountag auf Montag am Sauntbabnbof event. im
Pagen bis Gartenftr, 9. wertoren aine, Abangeben Gargenftrabe 9.

Berisenn Sonnton, 10. 11., nochm. aw. 5 u. 6 Uhr. golbene Damen-Uhr vom Koffee Kaiplinger, Kriedrichitz., Kirchgelie, Kheinfitz, Bis-mardring, Drudenftraße, mardeine, Belinite, Old-mardeing, Deudenstraße, Labnite. Der ehrl. Kinder wied, da unerfehl. Andent, an Berstorb., geb., dief., geg. hobe Belohn. Laba-itrake 10, Bart. L., abzug.

banduhr Montagabend aw. o. 9.5 Uhr auf der Wilbelm. ober Rheinstraße, Abena ocen aute Sel b. Munxinger. Lahnstr. 12. Brauner Rehpinicher

gurudachlieben Alaubolen Bant für Sanbel u. Anb., Tannuöftrafte 9

Geschäftl. Empfehlungen

"Continental", Edreib Bertramftrafte 20. Rernruf 4851

Gullid's Schreibftube Mheinftr 60. Tel. 3666. Ansführ, all, fdiriftl Arb., nerichtl, Gina, Gefuche 25. Aufträge

für Bortents v. Gefallenen in ieber Große billiaft au aller Bufriebenbeit aus-geführt, werben noch von Fortratmalerin angenom Roblen u. a. Transvorte nimmt an Gena, Rhe n-gauer Strafte 15, R. B.

Roblen u. Kofs tv. gef. Blideritraße 12, Mtb. 8 r., Dreftler.

Reparaturen

für Edreinerarbeiten m billiaft ausgeführt Schreinerei Schwara.

Reparaturen an Rahrtabern u. Gram-morbonen werden fodne-mak ausact. Ar. Klank, Bleichstrake 15. Tel. 4806,

Rolladen-Reparaturen it la Material fertigt lumer u. Cobn. Dob-Blumer u. Sobn. beimer Strafe Gl.

herren- u. Damenfleider Anfertiaung nach Man. Modernif. Benben und Umarbeiten. L. Ariffchau. Moribitrabe 20. Laben

Pelze

aller Art merben fauber u billig umgegrbeitet Meisbergftrabe 7. 1. Gt. Meiskernstraße 7. 1. Et. Modistin empfiehtt sich, Heiskernstraße 2, 1 r. Haararbeiten.

Mengnfertigung und Auf. orbeiten, in grau ohne Breisaufichlag, liefert Krau A. Graefe, 1 Kovellenitrofie 1, früher Gr. Burgitrafie 8.

Frisieren

fcone und balibore

11 Lanavaffe 11.
pher der Schinenhoforch,
Kriffer, n. Cubul, 1 Mt.,
Kopfw., Endul., Rrif. 1.73,
auch Anfert, all. Dagrarb,
n. ausgael. Dagr. Steiner,
neben Acfidens-Theater,
Elektrische Elektrische

Schönheits-Nagelpflege Haarentf. d. Elektrolyse. Anny Kupfer, Lange. 39 11 Schönheitspfl., Ragelpfl. D. Rubori, Mittelitz. 4. 1. an ber Langgaffe.

Gdjönheitspflene! Dora Bellinger, Schmal-badier Strafe 14, 2, am

Befibens-Theater.
Bedonbeitopff. Ragelpff.!
Rrieba Michel.
Taunuofer. 19, 2, Ruchbr.

Berichiedenes

Riffier-Mobell Mittwoch u Freitag, abbs. pon 8—10 Uhr gef. Bols. Albrechtitraße 34, Bart.

4 Theater-Abonn. 0 Reihe, Barfett, bergitraße 33. Biffer, Bein.

Frisier-Modell gef, M Blabaid. Damen.

Beld reider Beldt reidier öfferer Serr, durch den Tod seiner Gattin fich einsam fühlend, wünscht wieder einen auten Kameraden durch Ehe? Beil. Offerten unter F. 946 an den Taabl.-Berlag.

Witwer

41 Jaher alt, sucht mit e. Mädden oder Witne (mit 1 Kind nicht auszeichlost.) sweds Seirat besannt au werden, EH u. 3, 946 an den Zagbl, Bersan

Welt. Herr, vermögend, noch pilege-tedirftig, will lich b. w. oerbeirgt, Cff. u. D. 291 an den Tagbl. Berlag.

Regierungs: baumeister

i, b. 30er A. vermögend, vornehme Erich., wünsch vost. Bertie, desal mehr. Merate. Ober Angenieure, Arbrisanien, Direstors u. noch mehr. mittl. u. höh. Staatsbeamie aw. 80 u. 60 A. Anfrogen auch von Estern u. Berwandten erbeten an

Frau Luife Edelmonn vorn. Ehed., gegr. 1907, Frankfurt a. M., Rolife-Allee 60. Tel.-Ami Taunus 4684.

Herr

in ausfichter Bof. möchte junge geb. Dame gwede Beirat

fennen lernen. Strenafte Disfretion. Brief und Bild. bas gurud erfo ge-unter R. 944 Tanbl. Berl.

Militärische Borbereitung

der Residenzstadt Wiesbaden.

Der Dienst für die Jungmannschaften wird die auf weitere au gesetzt. Der Biederbeginn wird gleichzeitig mit dem Bechendienstplan an dieser Stelle ekannt gegeben.

Die Ridgate ber ausgegebenen Aubriftungoftude findet bei ber 148. und 149. Beh ichulabteilung am Donneretag, ben 14., bei ber 150. und 151. Bihrichniabteilung em Freitag, ben 15. b. Mes., abend 81/2 Uhr, im Jugendheim ftatt.

Die Ceitung.

Sonderverteilung an Rofs für Zentralheizungen.

Die Bezugsicheine für die bereits beantragten Sonderzuweisungen fomnen von Dienstan, den 12. Rovember ab, im Buro Kriedrichitraße 19. Zimmer 30, vormittags von 9—12 und nachmittags von 3—5 Uhr abgeholt

werden.
Reue Antrage werden nur noch nachm'ttags, und awar bis aum 1. Dezember 1918, angenommen. F430 Biesbaden, den 9. November 1918. Ter Magistrat.

Es wird w'eberholt barauf aufmertiam a macht, baß Mitglieder mit Familienangehörigen verpflichtet finb, einen Zusapheitrag von monatlich Mt. 1.50 an die Laffe einzugahlen hierfür gewährt die Kasse Krankenhilfe an biele Angehörigen. Ber mit Zahlung der Beiträge 2 Monate im Röckfande bleibt, kann Ansprücke auf Franklenhilfe nicht geitend machen. Bei Rachanhlung der Rückfande lebt der Anspruch nach einer Wartegeit von 6 Wochen wieber auf.

Ber Raffenvorftanb.

Versteigerung.

Morgen Tonnerstag, 14. Nov., mittage 12 Uhr, bersteigere ich aufolge Auftrags für Rechnung beffen den es angeht im Hofe

22 Wellritsftraße 22: 1 braunes Arbeitspferd

öffentlich me ftbietenb gegen Bargablung.

Georg Jäger, Auftionator und Tarator Wellritfir. 22. @cgr. 1897. Eclephon 2448.

Strumpte = Socken =

gute Qualitäten.

Conrad Dulpius Markistraße 30 :: Ecke Neugasse.

Reparaturen

an eleftr., mech. u. aufg. Spielfachen aller Art für die Weihnachtszeit übernimmt 5. Schulg, Feinmechanifer, Ml. Schwalbacherftr. 14.

Wichtige Sache!

Das Anfatren von Sots, Robien, Sots, Rartoffein uhv. wird ftreng reell beforgt, iewie Juhren aller Art in bie Stadt jowie nach andwarts unter Garantie.

August Reininger,

Wellrititrage 37. * Telebhon 6109.

Gtenographie Mule In Udin Gabelsberger.

Anterricht nich bem Original-Stftem Cabeloberger. (Beicht eriernbares alteftes verbreitetites und leiftungslähigftes beutiches Stenographie-Spftem.)

Reller Anfänger-All'ils Tonnerdtaa, d. 14. Nob... Etraße 9, Etadt. Kensm. Fortt ildungsschule, Gebäude im Hose linis, Zimmer 3. Honorar 6 Mt. Melbungen bei Beginn des Kur'nd im Unterrichtslofal. Ctenographen-Berein Gabeleberger, G. B.



Spedition

Königl. Hofspediten: Bahnhofstrause 6.

Fernspr. 59 u. 6223

Pünktliche Abholung und Beförderung von Frachtgütern, Ellgütern und Gepäck.

Lagerun | von Kisten, Koffern und Möbeln.

in Leinen und Batiff für Herren u. Damen

Conrad Dulpius

Markistraße 30 :: Ecke Neugasse.

Aupferstiche, Miniaturen, servie antile Porzettane sucht Cammier zu sehr toben Pr. Gest. Off. u. S. 945 Tag. 1. 28

Zenung 19. u. W. Sprember S. Weberlinger M unster beld Lotterie 115-000 Lave. 63m Gel fee- les -

Measterbas Geld ose 3 Mk Zu haben in alien Lotterie geschäften u.durchPlakate 'tenngich, Verkoufastellen G nebm grit. Hessen-Nausan, Ru I.-

in großer Auswahl, ftets frische Batterien

om Laner. Golbaaffe 9.

Herzen eingetroffen

Barj. Handlg. Gulzbach Barenftrage 4.

"Spezialität Nelly"

Bicle Danlichreiben gum Gelbitfarben, leichie An-inend Kart, 3 u. 5 Mf. A A. Suberfeith. Munden, Antibnfab 13, C. Libin, Biesbinden, Bleichftrage 9,

Fukboden - Farbe Baf, 60 Bf., für ein mittl. Rim. Drogerie Machen-be mer, Ede Bismardring u. Dobheimer Strofic.

la Bohnerwochs

1197

— Stahlspähne — noch vorteilb. abg. Drog. Moebus, Taunusstr. 25.

Der gute Tabat 135

wieber eingetroffen Carl Erb Ede Bismardring und Bertramftrage.

Lheater

Mittwoch, 13. Rovember. 10. Corftellung Ebonnement B. Die Jübin.

Große heroilde Oper m 5 Aften von Fr. Elimenreich, Wulkt von Halevg. Kailer Sigismund Hr. Wiegner Herzog Leopold , Hr. Scherrer Cardinal Brogny v. Manowarda Prinzell. Cudota . Pr. Priobleids

Cleasor, Juweller , fr. Streib Recha, L. Tochter , Frl. Englerth Kuggiero , fr. Alomio Mibert, Officier , fr. Schmidt Ein Wappenherold , fr. Becker Mufit. Leitg. : Prof. Maunftaebi Mnf. 6.30. Enbe noch 9.45 Uhr

Refideng.Theater. Mittwoch 13 Rovember.

Blaufuche. Romobie in 3 Atien von Frang Herczeg. Anfang 7. Ende nach 9 Uhr.

Rodbrunnen-Ronzerte

Mittwoch, 13. November. ermittags 11 Uhr: Konzert er Kapelle Paul Freudenberg der Kochbrunnen-Trinkhalle

der Kochbrunnen-Trinkhalle Choral. Guvertüre zur Oper «Die weiße Dame» von Boieldieu. Gondolier-Walzer v. Roeder. Reverences von Claviore. Potpourri aus der Operette «Der Zigeunerbaron» von Strauft. Durch Nacht zum Licht, Marnch von Unrath.

Rurhaus-Ronzerte

/ bonnements-Konzerte. Verstärkte Garnisonkapelle. Leitung: Königl. Obermusik-meister Weber.

meister Weber.

Nachmittags 4 Ubr.

Mihtär-Marsch v. Schuhert.
Ouvertire «HinnyadoLandovon Erkel.
Erste Sutiea. «L'Ariesiennevon G. Bizet.
Manuetto, Carillon.)
Tropenzauber, Walter von
Bayer.
Festmarsch über ein Niederländ. Volkslied von F. Lux.
Jägereher aus der Operder Schmied von Rubiavon Friedr. Lux.
Potpourri aus «Die Czardasfürstin» von Kälmän.

Abenda 8 Uhr:

Abenda 8 Uhr: Parademarsch von Möllen-

1. Parademarsch von Mourndorf.
2. Ouverture zur Oper «Der
Kallf von Bagdad» von A.
Boieldieu.
2. Fanta 'e aus der Oper «Das
Glöck en des Eremitenvon Maillart.
4. Walzer aus «Die Rose von
Stambul» von La Fail.
5. Melodien aus «Drei alte
Schachtein» von Kollo.
6. Weinlied aus «Der lachende
Ehemann» von Eysler.
7. Potpourri aus «Die Afrikareise» von Suppé.

966 (Vormals) Marktstr. 26. Täglich:

Künstler-Konzert.

Ausschank von Dortmunder Union und Pschorr - Bräu Spezialität: München.

Telephon 3031 ODEON

Kirchgassa Er tklassige Lichtspiele.

Erst - Aufführung. Nur um 1000 Dollar. Eine exzentrische Wette in 4 Abteilungen. Detektivfilm mit Harry Higgs.

Zwanzig Minuten Aufenthalt. Lustspiel in 2 Akten mit Herbert Paulmüller.

Lottchen und das hohe C. Burleske mit Cläre Schwarz u. Harry Waghalter. Konzert der Hauskapelle.

MODERNES u. GROSSTES LICHTSPIELHAUS

KIRCHGASSE 72 . TEL 6137

Erst-Aufführung!

Der Flieger von Goerz.

Ellen Richter

Harry Liedtke.

Schauspiel in 4 Akten von Georg Jacoby mit

Hindenburg hat Zahnschmerzen.

Eine lustige Komödie.

Mauritiusstr. 12 : Tel. 6137

Alwin Neuss! in dem vieraktigen Schauspiel

Der Cowboy. Müllers Verhängnis.

Ab Samstag:

Henny Porten.

MONOPO

Wilhelmstr. 8, Haltestelle Rheinstr. Tel. 140.

LOTTE NEUMANN

Ein Madchen-Schicksal in 4 Akten. Interessante Naturbilder.

Der urge ungene Paul Heidemann

Vater wider Willen! Köstliche Posse in 3 Akten.

Anfang 4 Uhr.

Taunusstr. 1. nabe Kochbrunnen.

Erst - Allein - Aufführung! Der vielgelesene, vo'kstümliche Roman von W. Heimburg

Schauspiel in 5 Akten mit Edith Méller.

Maria Fein

:: Liebesopfer :: Eine Ehe-Tragödie in 4 Akten.

Anfang 4 Uhr.

Bararararararararararararararar

Stiftstr. 18. 8. -:- Fern Taglich die beliebten Fernrul 1036. Tulpenstiel-Houzerte abds. 71/, Uhr

sowie das November-Schlager-Programm. Gastspiel ROSE BURO

Deutschlands bester weiblicher Humorist. Paul Matinett der bekannte Bauchredner. Lotto Clusius Hof-Opernsängerin.

2 Drehers 2 Komisches Bauernduett und das übrige erstkl. Programm.

Bunter Teil: Beginn punkt 8.30 Uhr. Angigiore consisione consisione de